



Neue Impulse für den Kulturtourismus

Kulturtouristische Netzwerke nachhaltig und attraktiv gestalten

Donnerstag, 30. Oktober 2014, 10.00 - 16.00 Uhr, Kloster Lichtenthal, Baden-Baden

Die Veranstaltung widmet sich drei thematischen Schwerpunkten:

Leitlinien zum Aufbau kulturtouristischer Netzwerke: Die Ausgestaltung kulturtouristischer Netzwerke bedarf der Zusammenarbeit unterschiedlicher Akteure. Vorgestellt werden die Ergebnisse einer Untersuchung erfolgreich arbeitender kulturtouristischer Netzwerke, auf deren Basis Handlungsempfehlungen erarbeitet wurden. Die Analyse wurde im Rahmen des EU Projekts CERTESS durchgeführt. (Vortragende: Dipl. Pol. A. Hügler und C. Merz (M.A.), Karlsruher Institut für Technologie (KIT))

Kulturerbe als Entwicklungsmotor im ländlichen Raum: In dem INTERREG IVC Projekt HISTCAPE haben 10 europäische Regionen an Strategien und Modellen gearbeitet, um das Potenzial von kulturellem Erbe für den ländlichen Raum nutzbar zu machen. Unter dem Titel „Kulturelles Erbe im ländlichen Raum – Regionen erkennen ihr Entwicklungspotenzial“ werden die Ergebnisse aus diesem Projekt zusammengefasst und Ideen für die Übertragung erfolgreicher Modelle präsentiert. (Vortragende: Mag. A. Kulmer, HISTCAPE Projektkoordinatorin, Landentwicklung Steiermark)

Attraktivität von Kulturerbe durch Informations- und Kommunikationstechnologien: Die Teilnehmer erhalten Einblicke in die Präsentation von Kulturerbe mittels neuer Technologien. Der Vortrag trägt den Titel „Europäische Kulturstraßen und Naturwege digital, mobil und spielerisch erlebbar machen - Der partizipative Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien zur Vermittlung von natürlichem und kulturellem Erbe für nachhaltige Besuchererlebnisse bei Touristen und Einheimischen“. (Vortragender: Dr. Markus Lassnig, Leiter Abteilung e-Tourismus, Forschungsgesellschaft Salzburg Research)

Die Teilnahme ist kostenlos und wird durch das Projekt CERTESS gefördert. Eine Anmeldung ist erforderlich. Bitte melden Sie sich bis spätestens 16.10.2014 per E-Mail (christina.merz@kit.edu oder anika.huegler@kit.edu) oder unter 0721/608-28036 bzw. -26360 an.